

SICHERHEITSANWEISUNGEN

DURAN® Vakuum-Exsikkator

DURAN® Vakuum-Exsikkator, mit NOVUS NS-Tubus ¹		DURAN® Vakuum-Exsikkator, Typ MOBILEX (GL 32) ²		DURAN® Vakuum- Exsikkator, Typ MOBILEX (GL 32) mit PBT Schraubverschluss	DURAN® Exsikkator, mit Knopfdeckel, ohne Anschluss	
DN	mit Porzellanplatte	ohne Porzellanplatte	mit Porzellanplatte	ohne Porzellanplatte	ohne Porzellanplatte	ohne Porzellanplatte
100	-	24 782 46 04	-	-	-	24 781 46 03
150	24 782 57 52	24 782 57 03	24 783 57 53	24 785 57 06	24 786 57 07	24 781 57 02
200	24 782 61 57	24 782 61 08	24 783 61 58	24 785 61 02	24 786 61 03	24 781 61 07
250	24 782 66 54	24 782 66 05	24 783 66 55	24 785 66 08	24 786 66 09	24 781 66 04
300	24 782 69 54	24 782 69 05	24 783 69 55	24 785 69 08	24 786 69 09	24 781 69 04

¹inkl. DURAN® Hahn mit PTFE Spindel NS 24/29 (Artikelnr. 24 799 04 01), ²inkl. DURAN® Hahn mit PTFE Spindel GL 32 (Artikelnr. 24 797 03 05) und PBT Schraubverschluss mit Lochbohrung



**DURAN
WHEATON
KIMBLE**

Excellence in your hands

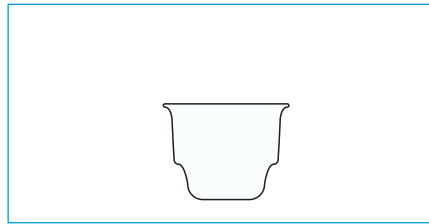
ACHTUNG: Die Sicherheitsanweisungen gelten nur für Original DURAN® Produkte. Achten Sie daher auf das DURAN® Markenzeichen, denn dieses garantiert die bewährte DURAN® Qualität und höchste Sicherheit bei der Anwendung.

Arbeiten unter Vakuum

- Ausgelegt für die Verwendung bis zum technisch maximal möglichen Vakuum.
- Höchste Sicherheit für den Anwender bei Arbeiten unter Vakuum.
- Fertigung nach DIN EN ISO 13130.
- Aufgrund der massiven Wandstärke und der reduzierten Temperaturwechselbeständigkeit bei Druckbelastung dürfen die Exsikkatoren nicht einseitig oder unter offener Flamme erhitzt werden (siehe auch Kapitel 5.1.6 „Richtlinie für Laboratorien“ BGR/ GUV-R 120).
- Vor dem Evakuieren muss die Glasoberfläche des Exsikkators auf Beschädigungen wie Kratzer, Risse oder Ausbrüche kontrolliert werden. Beschädigte Exsikkatoren sollten aus Sicherheitsgründen nicht verwendet werden (siehe auch Kapitel 5.1.6 „Richtlinie für Laboratorien“ BGR/GUV-R 120).
- Exsikkatoren dürfen nie abrupten Druckveränderungen ausgesetzt werden (evakuierte Geräte nicht schlagartig belüften).
- Beim Arbeiten unter Druck sind die Eigenschaften des DURAN® Glases bei Temperaturwechsel und mechanischer Beanspruchung verändert und gegebenenfalls zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen einzuhalten.
- Glasgeräte, die unter Druck oder Vakuum stehen, sollten nur sehr umsichtig mit einer weiteren Belastung beansprucht werden (z.B. starke Temperaturwechsel), da sich die Einzelbelastungen zu einer Gesamtbelastung summieren.
- Aufgrund der massiven Wandstärke der Gefäße und durch die exakte Verarbeitung der vakuumdichten Schliffe an Deckel und Unterteil, ist eine Lagerung unter Vakuum auch über einen längeren Zeitraum möglich.
- Glasschliffe müssen vor der Anwendung mit einem geeigneten Schliff fett gefettet werden.

Anwendungshinweise für DURAN® Exsikkator

Schritt 1



Oberfläche auf Kratzer, etc. prüfen

Schritt 2



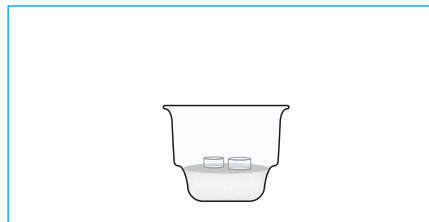
Trockenpulver einfüllen (nicht im Lieferumfang)

Schritt 3



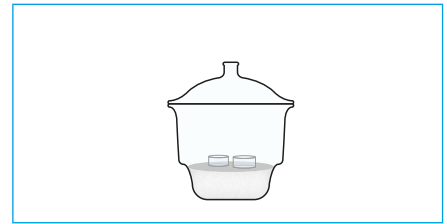
Einsatz einlegen (Der Einsatz ist aus Porzellan oder Edelstahl erhältlich.)

Schritt 4



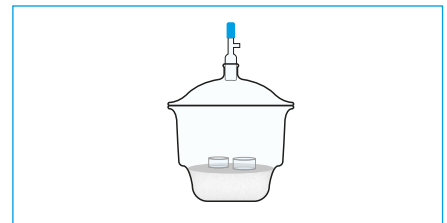
Probengefäß einbringen (nicht im Lieferumfang)

Schritt 5.1



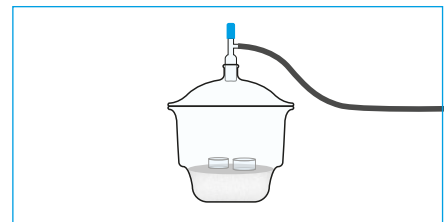
Planschliff einfetten und Deckel auflegen

Schritt 5.2



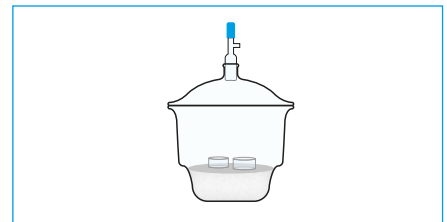
Schliff des Hahns fetten und einbringen

Schritt 5.3



Schlauch anschließen, Pumpe anschließen, Hahn öffnen und Vakuum erzeugen, Hahn schließen

Schritt 6



Zum Belüften und Öffnen des Exsikkators den Hahn leicht drehen, langsam Luft einströmen lassen. Nach Druckausgleich Deckel vorsichtig anschieben

ID 32050, NO 001/09,2020



DWK Life Sciences GmbH
Hattenbergstraße 10
55122 Mainz
Germany

Phone: +49 6131 - 1445 4131
Fax: +49 6131 - 1445 4016
sales@dwk.com
www.dwk.com

